

Matchpunkte machen den Unterschied

nnner (120 Wurf)
n – KSV 90 Gräfinau-Ang-
41:3122) – So schlecht, **on**is vermuten lässt, war **der** Gräfinauer Kegler **eg** ging verdient an die **ie** allesamt Top-Ergebnisse, aber die Gräfinauer **isse** waren durchaus **e** besten Möglichkeiten, **ern** wenigstens ein paar **ringen**, hatten Heiko **gegen** Rene Muhl, 524: **in** Böhm (gegen Martin **521**). Am schwierigsten

machten es Manfred Klee (556) und Daniel Hunneshagen (558) den Gräfinauern im letzten Durchgang, was auch den Löwenanteil am Vorsprung der Wasunger (+71/+119) ausmachte. Bis dahin waren die Gastgeber noch einigermaßen in Sichtweite. *cl*

Duelle: Döhner – Strauch 3:1 (530:506), Arndt – Krauß 3:1 (544:524), Muhl – Bechmann 2:2 (532:524), Genßler – Böhm 2:2 (521:516), Klee – Krämer 3,5:0,5 (556:521), Hunneshagen – Gehlau 3:1 (558:532)

KSC 08 Ilmenau – Thamsbrücker SV
1922 8:0 (3269:3124) – Nach der Heimpleite (1:7) in der Vorsaison war dieser klare Sieg nicht zu erwarten. Es

war aber enger, als es nach dem Ergebnis aussieht. Nur ein Match wurde nach Satzpunkten gewonnen, die übrigen fünf endeten alle 2:2, aber die Ilmenauer trafen beim Abräumen 156 Kegel mehr als die Gäste und holten dadurch die Matchpunkte. Höland verlor nur den letzten Satz knapp. Hildenbrand verpasste durch Verkrampfung nach furiosen Beginn (310 nach 60 Wurf) ein besseres Ergebnis als die sehr guten 560. Bei Gäbler reichten nach abwechselnder Niederlage und Gewinn in den Sätzen letztlich zehn Kegel zum Match-

gewinn. Siegfried wiederholte endlich seine Trainingsleistung auch im Wettkampf, sodass Ilmenau vor dem Schlussthrough bei 4:0 Matchpunkten und 108 Kegeln Vorsprung den Sieg schon fast sicher hatte. Schmidt, sonst meist mit Spitzenergebnissen, hatte diesmal nicht seinen besten Tag, gewann aber trotzdem, während Meinhardt mit solider Leistung den achten Punkt holte. *rs*

Duelle: Höland – Schönauer 3:1 (553:493), Hildenbrand – Gröger 2:2 (560:548), Gäbler – Paul 2:2 (565:555), Siegfried – Apel/K. Eckardt 2:2 (561:535), Schmidt – R. Eckardt 2:2 (507:487), Meinhardt – Enzian 2:2 (523:506)